



Oktober 2008

FRANKFURTER
BUCHMESSE 

Sonderausgabe für die
Frankfurter Buchmesse
2008

SHI finden Sie in der
Halle 4.2 - Stand G417

NACHRICHTEN || ANALYSEN || TRENDS

WEKA Business Portal

Das Fachverlagshaus WEKA MEDIA GmbH & Co. KG zählt zu den führenden Fachverlagen im deutschen Sprachraum und bietet praxisorientierte Fachinformationen und Fachservices für ausgewählte Berufsgruppen im B2B- und B2G-Umfeld.

WEKA BUSINESS PORTAL - DAS PROJEKT

SUCCESS STORY

Ziel des Projekts war die Entwicklung einer neuen Business Plattform für digitale Fachinformationen zu unterschiedlichen Fachbereichen angefangen von Arbeitsschutz bis Mitbestimmung. Aus einer großen Anzahl von unterschiedlichsten Modulen, die zahlreiche Vorschriften, Arbeitshilfen (mehr als 10 000) u.v.m beinhalten, wird ein Kunde in die Lage versetzt, ein individuelles Informationspaket zusammen zu stellen. Der Gedanke der Individualisierbarkeit wird darüberhinaus auch auf die Benutzeroberfläche übertragen.

NEUE BUSINESS PLATTFORM FÜR MEHR SERVICES

Das WEKA Business Portal zählt heute zu den größten Fachportalen seiner Art im deutschsprachigen Raum. Es wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Softwarehaus **SHI Elektronische Medien GmbH** entwickelt. Mit der neuen Plattform werden Kunden noch individueller und noch umfangreicher informiert. Neben der intuitiven und hochpersonalisierbaren Oberfläche werden Benutzer über alle Änderungen der Fachinformationen zielgerichtet per E-Mail oder direkt im Portal benachrichtigt.

DIE SKALIERBARE SERVICE-ORIENTIERTE ARCHITEKTUR

Vor dem Projekt existierten bei WEKA zahlreiche Services wie z. B. der Authentifizierungsservice. Es lag daher nahe, sie in einem Portal nutzbar zu machen. Dadurch erreicht man einen hohen Wiederverwertungsgrad von Services und geringere Kosten. Diese Herausforderung - ganz im Sinne des SOA-Ansatzes - haben WEKA und SHI erfolgreich gemeistert. Heute ist das Business Portal eine Integrationsplattform für folgende Dienste:

- Aboservice
- Authentifizierung
- Newsbox
- Newsletter
- Benutzerdatenverwaltung

Der SOA-Ansatz ermöglicht bei Bedarf Anbindung weiterer Services und garantiert dadurch hohe Skalierbarkeit der Business Plattform.



"Die Erfolgsfaktoren für diese innovative Portallösung waren: exzellentes Projektmanagement zwischen SHI und WEKA, schnelle Entwicklungs- und Testzyklen, intensive wöchentliche Meetings und eine stets pragmatische und zielorientierte Teamarbeit." Georg Lechner, Geschäftsführer der WEKA Service GmbH

Über SHI Elektronische Medien GmbH

SHI blickt auf 15 jährige Erfahrung in der Softwareentwicklung für das Verlagswesen und die Industrie zurück. Über die Beratung hinaus deckt SHI den gesamten Softwarelebenszyklus ab und versteht sich dadurch als ein ganzheitlicher IT-Dienstleister.

Kontakt

Postanschrift:
SHI Elektronische Medien GmbH
Watzmannstr. 23
D-86316 Friedberg

Besuchsadresse:
Curt-Frenzel-Str. 12
D-86167 Augsburg

Tel: +49 (0) 821-74 82 633-0
Fax: +49 (0) 821-74 82 633-29

E-Mail: info@shi-gmbh.com
Web: www.shi-gmbh.com

ZUSAMMENARBEIT

Rainer Herger (WEKA Service GmbH, Projektmanager) und Martin Rödiger (SHI, Softwarearchitekt und Projektleiter) konnten auf ein Team von kompetenten, zuverlässigen und motivierten Mitarbeitern zurückgreifen. Der Teamgeist und persönliche Einsatz einzelner Mitarbeiter ermöglichten nicht nur eine harmonische und fruchtbare Zusammenarbeit, sondern auch die Erstellung eines hochqualitativen und nachhaltigen Produkts. Durch optimale Verzahnung konnten auch externe Mitarbeiter in das Projekt schnell, effizient und nahtlos integriert werden. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen WEKA und SHI wird zur Entwicklung der nächsten Version des Business Portals fortgesetzt.

TECHNOLOGIEN

- BEA WebLogic
- Tomcat
- FastSearch & Transfer
- Lucene
- Java Server Faces
- Hibernate
- Spring
- WebServices
- Eclipse
- Ant

TECHNISCHE INNOVATION

Mit der sogenannten **Search Abstraction Layer** ist es SHI gelungen, unterschiedliche Suchtechnologien wie z. B. FastSearch & Transfer und Lucene ohne Codeänderung austauschbar zu machen. Der Vorteil für den Kunden liegt in der stets gegebenen Möglichkeit, eine Suchtechnologie durch eine andere zu ersetzen und dadurch dem Anspruch auf Skalierbarkeit zu genügen.